

BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 12 vom 17.02.2021

für die deutsche Nordseeküste

Das Eis nimmt überall ab.

Im nordfriesischen Wattenmeer treibt örtlich meist 2-10cm dickes, sehr lockeres bis lockeres Eis. Weiterhin kommen auch durch Überschiebungen entstandene, dickere Schollen vor. Dies gilt auch für die meisten Häfen. In einigen Gebieten kommt auch dickeres Eis vor. Im Listertief bei Sylt treibt 15-30cm dickes, sehr lockeres Eis. Im Hafen Wittdün auf Amrum kommt etwa 30cm dickes, dichtes Eis vor, und vor Amrum treibt bis 15cm dickes, lockeres Eis. Im Hafen von Tönning kommt 10-15cm dickes, sehr dichtes Eis vor.

Auf der Elbe kommt zwischen Hamburg und Brunsbüttel meist 5-10cm dickes, sehr lockeres bis lockeres Eis vor, aber auch Stellen mit offenem Wasser.

Im ostfriesischen Wattenmeer und auf Weser und Ems kommt örtlich offenes Wasser mit 2-5cm dicken Eis vor, in dem aber auch dickere Schollen treiben. Im Jadebusen und auf der Ems zwischen Emden und dem Randzelgat treibt auch sehr lockeres Eis.

Weitere Aussichten:

=====

Das Eis wird weiter abnehmen, aber auch morgen und übermorgen werden, besonders im Nordfriesischen Wattenmeer, örtlich noch Eisreste bleiben.

Im Auftrag
Dr. J.Holfort